

Frankfurt a. M., 10. Juni 2024

Der Vorsitzenden der Verbandskammer
des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain
Poststraße 16
60329 Frankfurt am Main

Antrag zu TOP „RegFNP-Vorentwurf“ der Sitzung der Verbandskammer des Regionalverbandes FrankfurtRheinMain am Mittwoch, 3. Juli 2024

Die Verbandskammer möge beschließen:

Die Verbandsdirektorin berichtet im Planungsausschuss über Art und Umfang der Änderungswünsche der Kommunen zum RegFNP-Vorentwurf, den voraussichtlichen Arbeitsaufwand der Bearbeitung, den Zeitaufwand für Anberaumung und Durchführung der Kommunengespräche sowie die Auswirkungen auf den weiteren Zeitplan des RegFNP-Aufstellungsverfahrens.

Begründung

Die Kommunen im Regionalverband waren aufgefordert, bis zum 24. Mai 2024 Korrekturen bzw. Änderungswünsche im sog. RegFNP-Viewer einzutragen. Auf Grundlage der eingereichten Änderungswünsche sollen Kommunengespräche durchgeführt werden. Bisher liegen den Mitgliedern bzw. Gremien der Verbandskammer keinerlei Informationen vor, ob überhaupt und in welchem Umfang Kommunen von der Möglichkeit Gebrauch gemacht haben, Änderungswünsche an den Regionalverband zu übermitteln. Es liegt auf der Hand, dass Art und Umfang der Änderungswünsche sich auf die Arbeit der Verbandskammer und den Zeitplan des RegFNP-Aufstellungsverfahrens auswirken werden. Es besteht insofern ein legitimes Informationsinteresse.



Dirk Westedt
– Gruppenvorsitzender –

f. d. R. gez. Markus Gail
– Geschäftsführer –